

Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspreis pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 M 75 Pf. bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 M im Intell.-Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Topen-gasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen! Zeile 20 ♂

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

Nº 33.

Danzig, den 23. April.

1892.

### Amtlicher Theil.

#### I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landrats.

1. Bekanntmachung,  
betreffend das Statthalten der Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen im Landkreise Danziger Höhe.  
Es haben sich zu den im April dieses Jahres stattfindenden  
Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen

zu gestellen:

1. Sämtliche Reservisten (der Jahrgänge 1884 bis 1891).
2. Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots (vom Jahrgang 1879 bis 1883).
3. Sämtliche Ersatz-Reservisten (Jahrgang 1879 bis 1891).
4. Die zur Disposition der Truppenteile Beurlaubten.
5. Die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften.
6. Die dauernd Halbinvaliden aller Waffen, der Reserve des Landheeres und der Landwehr I. Aufgebots.

Es brauchen sich nicht zu gestellen:

1. Sämtliche Mannschaften der Landwehr II. Aufgebots.
2. Diejenigen Wehrleute der Landwehr I. Aufgebots, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1880 eingetreten sind.
3. Die vierjährig Freiwilligen der Kavallerie, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1882 Soldat geworden sind.
4. Sämtliche Marine-Mannschaften, die Marine-Ersatz-Reservisten, sowie die Mannschaften des Landheeres, welche Schifffahrt treiben. — Diese erscheinen zu den Schifferkontrolversammlungen im Januar 1893.

Die Kontrolversammlungen finden statt:

Am Sonnabend, den 23. April 1892, Vormittags 9 Uhr, in Danzig, Exercierhaus der Kaserne Wieben, Eingang Poggenfuhl, für die Ortschaft: Ohra.

Am Sonnabend, den 23. April 1892, Vormittags 11 Uhr, in Danzig, Exercierhaus der Kaserne Wieben, Eingang Poggenfuhl, für die Ortschaften:

Aldorf, Dreilinden, Emaus, Guteherberge, Heiligenbrunn, Mätzlau, Nobel, Scharfenort, Schellmühl, Schönfeld, Wonnerberg, Zonkenzin, Ziganenberg mit Galgenberg und Düwelau.

Am Montag, den 25. April 1892, Vormittags 8 Uhr, in Oliva (Thiersfeld's Hotel) (Deinert) für die Ortschaften:

Brentau, Brösen, Konradshammer, Freudenthal, Gleitskau, Hochstriß, Saspe, Schäferei und Oliva.

Am Montag, den 25. April 1892, Nachmittags 1 Uhr, in Koloschken für die Ortschaften:

Bissau, Czapeln, Glückau, Hoch-Kelpin, Kl. Kelpin, Gr. und Kl. Leesen, Ellernig, Matern, Müggau, Renlau, Pieckendorf, Ramla, Schüddelau, Smengorschin, Karzemken, Ottomin und Koloschken.

Am Dienstag, den 26. April 1892, Vormittags 8 Uhr, in Bantau für die Ortschaften:

Arischau, Bantau, Borgfeld, Gr. und Kl. Bölkau, Goschin, Jenkau, Kowall, Löblau, Prangschin, Rambau, Straßin, Sulmin, Vorrenschin und Kl. Saalau.

Am Dienstag, den 26. April 1892, Nachmittags 1 Uhr, in Gr. Kleschau für die Ortschaften:

Bösendorf, Braunstorf, Czerniau, Dommachau, Grenzdorf, Johanneshol, Kakte, Kladau, Gr. und Kl. Kleschau, Lugschau, Lissau, Mallentin, Meisterswalde, Rezin, Rosenberg, Saslozin, Gr. Saalau, Schönwarling, Gr. und Kl. Trampen, Wartisb,

Am Mittwoch, den 27. April 1892, Vormittags 9 Uhr, in Braust für die Ortschaften:

Bangschin, Gischau, Jetau, Langenau, Rottmannsdorf, Russoschin, Schwintsch, Gr. und Kl. Suckischin, Woyanow, Zippelau.

Vorstehende Bekanntmachung gilt als Befehl!

Etwaisches Ausbleiben, ohne die Ursache der Abhaltung vorher seinem Bezirksfeldwebel anzugeben, wird mit Arrest bestraft. Sämtliche Militair-Papiere sind mit zur Stelle zu bringen; wer dieselben verloren hat, muß rechtzeitig die Neuauffertigung bei seinem Bezirksfeldwebel beantragen.

Königliches Bezirks-Kommando.

Indem ich vorstehende Bekanntmachung hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringe, wisse ich die Orts-Vorstände des Kreises noch ganz besonders an, in ihren Ortschaften die Beteiligten auf die Termine zu den diesjährigen Frühjahrs-Kontrol-Versammlungen aufmerksam zu machen.

Danzig, den 2. April 1892.

Der Landrat.

2. Ich mache darauf aufmerksam, daß der Aufenthalt der polnischen Arbeiter aus Russland und aus Oesterreich im hiesigen Kreise nur mit meiner besonderen Erlaubniß gestattet ist. Diejenigen Bewohner des Kreises, welche dergleichen polnische Arbeiter in der Landwirthschaft oder Industrie beschäftigen wollen, fordere ich auf, mir davon unter Angabe des Namens und des Heimathsortes dieser Personen, sowie Einreichung ihrer Legitimationspapiere, vorher Anzeige zu machen. Unbefugt sich im Kreise aufhaltende ausländische polnische Arbeiter werden ausgewiesen und über die Grenze geschafft werden.

Danzig, den 19. April 1892.

Der Landrath.

3. Den Ortssteuererhebungen habe ich die von der Königlichen Regierung festgesetzten Klassensteuer-Zu- und Abgangs-Listen pro II. Semester 1891/92 übersendet und fordere dieselben hierdurch auf, sofort mit der Königlichen Kreisclasse hierselbst wegen der Klassensteuer für das Etatsjahr 1891/92 abzurechnen.

Danzig, den 21. April 1892.

Der Landrath.

4. Der hiesige Kreis-Physikus Dr. Freymuth ist vom 19. bis 29. April cr. beurlaubt, und seine Vertretung den Kreis-Physikern Dr. Glaser und Dr. Farne hierselbst übertragen.

Danzig, den 17. April 1892.

Der Landrath.

5. Die Ortsbehörden fordere ich auf, von jeder vorkommenden Explosion eines Dampfleßels oder Dampffäßes mir sofort Anzeige zu machen.

Danzig, den 17. April 1892.

Der Landrath.

## Verschreibungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

6.

### Steckbrief.

Gegen den Gläsermeister Friedrich Korth aus Brentau, geboren am 30. April 1849 zu Garbschau, evangelisch, welcher sich verborgen hält, soll eine durch Strafbefehl des Königlichen Amtsgerichts zu Danzig vom 22. Oktober 1891 erkannte Geldstrafe von 1 *M* oder 1 Tag Gefängnis vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben, falls er die Geldstrafe nicht erlegen kann, zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis zur Verbüfung der Gefängnisstrafe einzuliefern, auch zu den Alten IX A 95/91 Fall 287 Mittheilung zu machen.

Danzig, den 16. April 1892.

Königliches Amtsgericht 13.

7. **S t e c h b r i e f s - E r n e u e r u n g .**

Der unterm 16. Mai 1891 Seitens der Königlichen Staatsanwaltschaft hier selbst hinter den Arbeiter Johann Schilkowski aus Güttland, 27 Jahre alt, erlassene Steckbrief wird hierdurch in Erinnerung gebracht.

Danzig, den 7. April 1892.

Der Untersuchungsrichter am Königlichen Landgerichte.

8. **B e k a n n t m a c h u n g .**

Sonnabend, den 30. April 1892, Vormittags 10 Uhr, im Magazin 9, am Kielgraben, öffentlicher Verkauf von Roggenkleie, Spreu, Fußmehl, Brotkäffällen, 2 alten Buhlmann'schen Reinigungsmaschinen, 5 Mühlensteinen, 1 Magnet-Apparat, alten Säcken gegen gleich haare Bezahlung.

**P r o v i a n t - A m t .**

9. Die unterzeichnete Abtheilung hat noch den Dünger aus folgenden Ställen zu vergeben:

Karmeliterhof 45 Pferde,  
Nonnenhof 22 Pferde,  
Pfefferstadt 36 Pferde.

Offerten werden bis zum 1. n. Mts. erbeten.

Danzig, den 21. April 1892.

II. Abtheilung Feld-Artillerie-Regiment No. 36.

**Nichtamtlicher Theil.**

10. **A u c t i o n z u G i s c h k a u b e i P r a u s t .**

Freitag, den 29. April 1892, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Gastwirths Herrn Th. Stamm, wegen Aufgabe der Pachtung, an den Mietshabenden verkaufen:

3 Pferde, 2 hochtragende Säue, 1 fettes Schwein, 6 Ferkel, 2 Ziegen, 24 Hühner,  
1 Kostenwagen, 1 Schlitten, 1 Drehbuttersöß, 1 fast neues doppels. Jagdgewehr,  
2 Schlittenglocken, 1 einsp. Geschirr mit Zubehör, 1 Glasspind, 2 Tische, 6 lange  
Bänke, 2 gr. Fässer, Forken, Harken, Spaten, mehrere Leitern, 1½ Etr. Zwiebeln  
und ca. 15 Scheck Gersien- und Weizenstroh &c.

Fremde Gegenstände dürfen eingebraucht werden. Den Zahlungsstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

J. Klaun, Auctionator,  
Danzig, Röpergasse No. 18.

**Beilage.**